

Die Verwaltung der SoundSets über den SetManager

Über den SetManager werden die verschiedenen SoundSets (max. 8) in den Speicher der EWS geladen. Da die SoundSets Instrumente mit gleicher Programm- und Variationsnummer enthalten können und der Benutzer daher nicht mehr bestimmen könnte, welches Instrument aus welchem SoundSet angesprochen werden soll, können den SoundSets Prioritäten zugeteilt werden. Wird vom Benutzer keine Priorität vergeben, hat das SoundSet auf Position 1 des SetManagers die höchste Priorität.

Prg./Var.	0	1	2	3
1								
.								
.								
15								
16								
.								
.								
127								

SoundSet 1

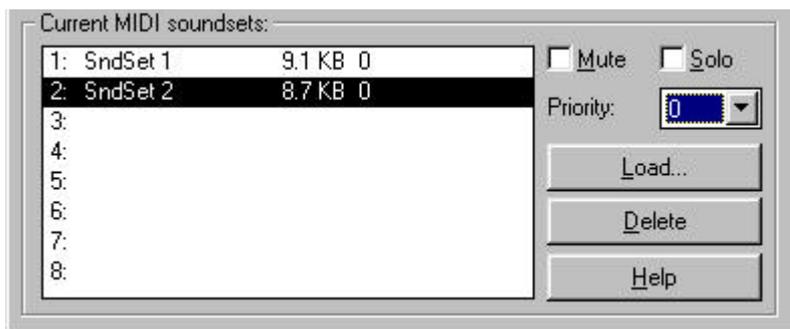
Prg./Var.	0	1	2	3
1								
.								
.								
15								
16								
.								
.								
127								

SoundSet 2

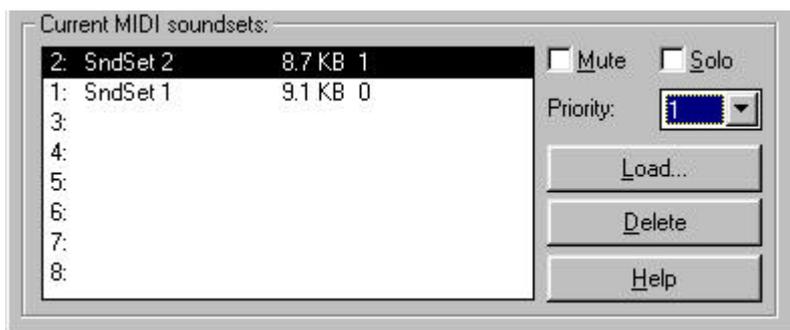
Beispiel:

In beiden SoundSets sind alle Programmnummern der ersten Variation 0 mit Instrumenten belegt. (siehe obige Abbildungen)

Im ersten SoundSet ist in Variation 1 die Programmnummer 15 zusätzlich mit einem Instrument, im zweiten SoundSet ist in Variation 1 die Programmnummer 16 mit einem Instrument belegt.



Wird dem zweiten SoundSet nun eine höhere Priorität zugewiesen, werden beim Zugriff auf den EWS Sampler immer alle Instrumente der Variation 0 des zweiten SoundSets verwendet.



Wird auf die Programmnummer 15 Variation 1 zugegriffen, wird das Instrument des ersten SoundSets verwendet.

„Bank Select“-Befehle haben keine Auswirkung auf die Verwaltung der SoundSets.